

14.05.2021

AUSZEICHNUNG FÜR WASSERPROJEKT IN DER STADT OBERZENT – ENTEGA ERHÄLT NACHHALTIGKEITSAWARD IN GOLD

DARMSTADT/OBERZENT (ac) – Der Ökoenergieversorger ENTEGA hat den Leserpreis des ZfK-Nachhaltigkeitsawards in Gold verliehen bekommen. Im Rahmen des diesjährigen Ludwig-Erhard-Gipfels in München (11. Mai 2021) wurde Matthias W. Send, Prokurist der ENTEGA – stellvertretend für alle Projektverantwortlichen – der Preis in der Kategorie Wasser/Abwasser überreicht. „Die ENTEGA hat im Odenwald eine digitale Nachhaltigkeitslösung installiert, die hoffentlich bundesweit Nachahmer finden wird“, so Laudator Michael Ebling, der Oberbürgermeister der Stadt Mainz sowie Präsident des Verbandes kommunaler Unternehmen (VKU) ist.

Das Unternehmen hat sämtliche Wasserversorgungsanlagen der Stadt Oberzent digitalisiert. Daten zur Wasserqualität und andere wichtige Kennziffern werden mittels eines Funknetzes (LoRaWAN-Gateways) an den Wassermeister übertragen. Christian Kehrer, Bürgermeister der Stadt Oberzent, und die Stadtverordnetenversammlung von Oberzent hatten sich überparteilich und einstimmig für die Umsetzung des innovativen Projektes in ihrer Stadt eingesetzt und somit tatkräftig zum Gelingen beigetragen.

Mit dem ZfK-Leserpreis wurden insgesamt zwölf Unternehmen in den Kategorien Energie, Entsorgung, ÖPNV und Wasser/Abwasser prämiert. In diesen vier Sparten wurde je ein ZfK-Nachhaltigkeitsaward in Gold, in Silber und in Bronze vergeben. Um die Anstrengungen zum Schutz des Klimas und der Umwelt zu würdigen, hat die Redaktion der Zeitung für kommunale Wirtschaft (ZfK), der nach IWW-Zahlen führende Energietitel in Deutschland, zum zweiten Mal den ZfK-Nachhaltigkeitsaward ausgeschrieben. Die Auswahl der Projekte lehnt sich dabei an die Sustainable Development Goals (SDG) der Vereinten Nationen an.



Im Rahmen des diesjährigen Ludwig-Erhard-Gipfels in München (11. Mai 2021) wurde Matthias W. Send, Prokurist der ENTEGA – stellvertretend für alle Projektverantwortlichen – der Leserpreis des ZfK-Nachhaltigkeitsawards in Gold in der Kategorie Wasser/Abwasser verliehen.